

Kompetenzen am Ende des 1. Bienniums

Die Schülerin, der Schüler kann

- unterschiedliche Techniken und Materialien anwenden und eine gute Kenntnis der Arbeitsfelder und –instrumente sowie der Grundlagen der visuellen Kommunikation aufweisen
- Materialien, Techniken und Prozeduren mit Hilfsmitteln auch technologischer Art anwenden, um zu einem eigenen künstlerischen Ausdruck zu gelangen
- themenspezifische Arbeitsabläufe planen, definieren und dabei die eigene schöpferische Ausdrucksfähigkeit nutzen
- die eigene Kreativität in der Ausführung der erteilten Aufgaben entwickeln und das in den einzelnen Bereichen erworbene Wissen vernetzend nutzen

1. Klasse Kunstgymnasium

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
M a l e n	die Farbtheorien interpretieren und anwenden	Farbtheorien	Sammeln, Archivieren verschiedener Farben aus Natur–Kultur-Umwelt Anlegen von Farbkarten	Umsetzung der Theorien in eigene künstlerische Produkte, z.B. Farbbücher, Landkarten, Fotografische Bestandsaufnahme von Farben	Physik, Kunstgeschichte, Malerei und Grafik	<ul style="list-style-type: none"> • Farbtheorien in den eigenen Arbeiten gezielt anwenden und umsetzen
	mit den wichtigsten Grundtechniken der Malerei experimentieren und sie anwenden	Materialien und Werkzeuge	Beispiele aus der zeitgenössischen Kunst und Kunstgeschichte; Vernetzen und Kombinieren der einzelnen Techniken; Führung eines Skizzenbuches	Zeichentechniken (Bleistift, Kohle, Feder) Maltechniken (Acryl, Tempera, Aquarell) zu gegebenen Themen (Naturstudium, Porträt)	Kunstgeschichte, Malerei und Grafik Plastisches Formen	<ul style="list-style-type: none"> • einzelne Techniken in den eigenen Arbeiten anwenden und kombinieren
	die Kenntnisse in Bezug auf Gleichgewicht und Farbproportion anwenden und über deren Theorien reflektieren	Farbkontraste, Quantität und Qualität, hell und dunkel, kalt und warm, Komplementärkontraste	Reflexionen über Farben in Kunst und Werbung	Kompositionsübungen, erarbeiten der Farbwirkung mittels eigener künstlerischer Recherchen (Kleidung, Essen)	Kunstgeschichte, Malerei und Grafik, Plastisches Formen	<ul style="list-style-type: none"> • einzelne Techniken in den eigenen Arbeiten anwenden und kombinieren
	die Farben für die Schaffung farblicher Perspektive, auch durch die Realisierung illusionistischer Spielen, nutzen	optische Illusionen				

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
G r a f i k	Bilder und vektorielle Formen mit Hilfe der gängigsten Software frei bearbeiten	Software für Zeichnen, Bildbearbeitung und Typografie	erlernen der Grundkenntnisse mittels spezifischer Übungen	anlegen von Dokumenten, Farbräume, Vektor- und Rastergrafiken; die wichtigsten Werkzeuge und Funktionen (Freistellen, Nachzeichnen, Masken, Ebenen, Verläufe) typografische Grundkenntnisse	Kunstgeschichte, Malerei und Grafik, Plastisches Formen	<ul style="list-style-type: none"> Grundkenntnisse der Grafikprogramme anwenden, einfache Bildbearbeitung beherrschen und Vektorgrafiken erstellen
	grafikspezifische Input- und Outputinstrumente für den eigenen Arbeitsprozess von der Idee zur Realisierung nutzen	grafikspezifische Arbeitsinstrumente	Umgang mit Scanner, USB-Stick, Drucker;	vom digitalen Foto, vom Scan bis zur Ausgabe als Druck der eigenen Arbeit	Informatik	<ul style="list-style-type: none"> Umgang mit grafikspezifischen Hilfsmitteln
	die verschiedenen Ausdrucksmöglichkeiten der elementaren visuellen Kommunikation unterscheiden	Elemente der visuellen Kommunikation	Beobachten, Interpretieren, Sehen, Hinterfragen von Umwelt und Kunsterzeugnissen	Bildwirkung; Typografie; Gewichtungen; Weißraum Farben (s. Punkt Farbwirkung)	Kunstgeschichte, Malerei und Grafik, Plastisches Formen	<ul style="list-style-type: none"> elementare Bausteine der visuellen Kommunikation in den eigenen Arbeiten bewusst werden und einsetzen
	die eigenen Arbeitswege zielgerichtet und im Sinne einer korrekten Ausführung planen	Standards und Normen in der Produktion und Verbreitung der klassischen Medien	besprechen und planen der Arbeitsschritte Beschaffung der Materialien	Skizzen, Projektbeschreibungen Fotografische Vorarbeit und Dokumentation	alle	<ul style="list-style-type: none"> zielgerichtete Planung und Ausführung